

Impressum

ADRESSE:

Theater Palazzo, 061 921 14 01, Bahnhof/Postplatz, Postfach 348, 4410 Liestal (Schweiz)
www.palazzo.ch > Theater, theater@palazzo.ch

THEATER-TEAM:

Karin Gensetter (Leitung), Elisabeth Casanova, Yvonne Guldemann, Uli Kerkmann, Verena Langenberg, Johanna Rees, Sabine Rüeegg

KARTENRESERVATION / VORVERKAUF:

Buchladen Rapunzel im Palazzo T: 061 921 56 70 / kontakt@rapunzel-liestal.ch
Theater-Kasse/-Bar 1 Std. vor Vorstellung geöffnet

DAS THEATER PALAZZO DANKT SEINEN SPONSORINNEN:

Cello Velo, Helvetia Versicherungen, Rotstap Reisen, Schweizer Getränke-Handel

KULTURELLES.BL
BILDUNGS-, KULTUR- UND SPORTDIREKTION

Stadt Liestal

Kulturhaus
Palazzo AG

Theater Palazzo

Sept./Okt./Nov. 2017

Theater Palazzo am Bahnhof Liestal
www.palazzo.ch > Theater

THEATER 14. SEPTEMBER

DIE IMPRONAUTEN KRIMINELLE IMPROSHOW



Die Saison eröffnen wir mit der neuen Krimi-Reihe Liestal. Nach drei Veranstaltungen im Theater Palazzo vom 14.-17. September folgen weitere im Theater und an anderen Spielorten in Liestal (vgl. Hinweis dazu am Schluss dieses Programms).

Die Impronauten im Krimifieber – es wird gemordet, gemeuchelt, gestohlen, gestorben und ermittelt – komplett improvisiert und mit ungewissem Ausgang.

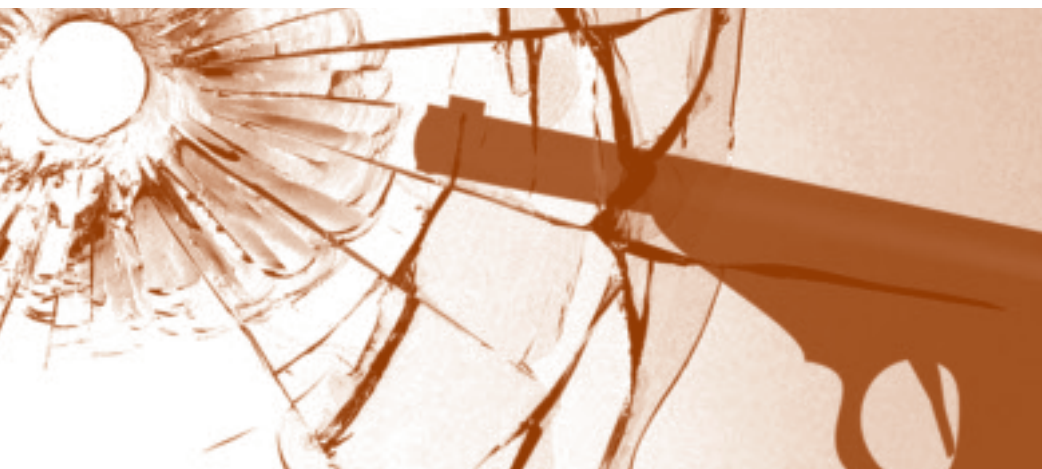
Sie wünschen – wir morden: Die Vorgaben für die Szenen kommen aus dem Publikum. Nichts ist vorbereitet – alle Szenen entstehen in dem Moment, in dem sie gespielt werden. Es wird düster, denn die Darsteller/innen begehen auf der Bühne einige schreckliche Verbrechen und klären sie dann auch noch live – vielleicht sogar mit dem Publikum – wieder auf. Ein etwas morbider Riesenspass für alle Beteiligten!

Die Impronauten (BS)
www.impronauten.ch

Vorstellung:
Donnerstag 14. September 20:00
Dauer: 2 x 50 Min.
Karten:
25.– / 20.– / 10.– unter 18 J.

LESUNG & MUSIK 16. SEPTEMBER

P. BECK, B. SALADIN, W. BORTLIK, K. SCHICKINGER KRIMI-ABEND



Die vier AutorInnen Peter Beck, Wolfgang Bortlik, Barbara Saladin und Karin Schickinger beschenken Ihnen einen unvergesslichen Krimi-Abend, musikalisch begleitet vom Trio Sléndro.

Es geht blutig und turbulent zu und her an diesem Krimi-Abend, an dem vier AutorInnen aus der Region BL/BS, Bern und Freiburg/D aus ihren Kriminalgeschichten lesen. Damit die Gemüter sich zwischendurch vom Schauer erholen können, spielt das Trio Sléndro und führt mit Stilmitteln aus Afrika, Asien und Europa an musikalische Tatorte.

Die zwei frühen oder die zwei späten Lesungen sind separat buchbar – oder alle vier am Stück.

Peter Beck (BE)
www.peter-beck.net
Barbara Saladin (BL)
www.barbarasaladin.ch
Wolfgang Bortlik (BS)
www.wolfgangbortlik.ch
Karin Schickinger (D)
www.karinschickinger.de
Trio Sléndro (BL/BS)
Christoph Gisin (Trompete, Flügelhorn, Hang)
Lucio Marelli (Schlagzeug)
Jérôme von Allmen (Gitarre)
www.slendro.ch

Vorstellung:
Samstag 16. September 19:00 – ca. 22:00
1.Teil mit Beck + Saladin, 2. Teil Beginn ca. 20:30 mit Bortlik + Schickinger

Karten:
33.– / 25.– / 15.– unter 18 J. für den ganzen Abend (4 Lesungen)
20.– / 15.– / 10.– unter 18 J. für den halben Abend (2 Lesungen)

THEATER / FAMILIE 17. SEPTEMBER

CARGO THEATER DER GROSSE COUP



Ein Krimi-Theater für Erwachsene und Junge ab 10 Jahren: Die beiden Schauspieler Samuel Kübler und Stefan Wiemers setzen eindrücklich ein Stück im Comic-Stil um, das Slapstick aus Comics live auf die Bühne bringt.

In schnell geschnittenen Sequenzen, rasanten Orts- und Perspektivwechseln werden hochkonzentrierte Einbruchszene, spannende Verfolgungsjagden, tragikomische Road Movie-Szenen und Rettungsaktionen in letzter Sekunde gespielt. Ein Comic-Theaterstück im Spagat zwischen radikaler Reduktion und verspielter Übertreibung, gewürzt mit jeder Menge Slapstick. Nichts für schwache Nerven...

Diese hochkarätige Bühnenproduktion erhielt Preise und Einladungen an Festivals. Stefan Wiemers ist Mitbegründer des Cargo Theaters D-Freiburg. Samuel Kübler kommt aus der Schweiz und spielt u.a. im Vorstadttheater Basel.

CARGO THEATER (D)
www.cargo-theater.de

Vorstellungen:
Sonntag 17. September 17:00
Dauer: 75 Min. ohne Pause
Schulvorstellung: Mo 18. Sept. 14:00
(Eintritt für Schulklassen: 5.– / Pers.) – Anmeldung erforderlich
Karten:
25.– / 20.– / 10.– unter 18 J.

Spiel: Samuel Kübler, Stefan Wiemers
Regie: Mark Kingsford
Dramaturgie: Margit Wierer
Bühne: Kalle Krause
Requisite: Johannes Wittich
Kostüm: Božena Čivič

KABARETT 23. SEPTEMBER

THEATERKABARETT BIRKENMEIER FREIHEIT, GLEICHHEIT, KOPF AB!



„Immer schön aapasse!“ Schlepper haben uns ins Boot geholt, uns gefälschte Pässe angeboten... „Ach wissen Sie, unsere Enthauptungen gehen heute so schnell, so blutlos vor sich, das ist so vollkommen alltäglich.“

Anspruchsvolle Satire, bissiger Humor... dem täglichen Wahnsinn auf den Zahn gefühlt haben Sibylle und Michael Birkenmeier schon immer gerne: „Wir müssen uns neu behaupten! Was lassen wir uns denn noch alles gefallen?“

Explizit politisches Vollblutkabarett – herzerfrischend, stark, direkt und ehrlich.
Dies verspricht einen intensiven Theaterabend!

Sibylle und Michael Birkenmeier (BS)
www.theaterkabarett.ch

Vorstellung:
Samstag 23. September 20:00
Dauer: 2 x 45 Min.
Karten:
35.– / 28.– / 15.– unter 18 J.

Von und mit:
Sibylle und Michael Birkenmeier

KONZERT 28. SEPTEMBER

LINARD BARDILL BEST OF 33



Im Jahr 2017 ist Linard Bardill seit 33 Jahren on the road, oder „sün viadi“, wie man in Rätoromanisch sagt. Auf der Jubiläumstour „Best of 33“ spielt der Liedermacher seine beliebtesten Lieder solo.

Seit 33 Jahren ist Linard Bardill singend und erzählend unterwegs. 12 verschiedene Erwachsenenprogramme und CD's hat er veröffentlicht und auf die Bühnen gebracht. Im Herbst 2017 startet er mit Liedern aus 33 Jahren zu einer Tour durch die Kleintheater der Schweiz. Dabei lotet er seine Erfahrungen aus und erzählt vom langen beglückenden Weg zum eigenen Herzen und zum Herzen des Publikums.

Linard Bardill (GR)
www.bardill.ch

Vorstellung:
Donnerstag 28. September 20:00
Karten:
40.– / 30.– / 15.– unter 18 J.

FAMILIE / MUSIK 30. SEPTEMBER

PAUL RAGAZ KUNO KURBELT



Musikalisch-szenisches Familienprogramm von und mit dem Musiker Paul Ragaz für Kinder von 5 bis 105 Jahren

Weiss der Meister, was der Lehrling in der Werkstatt so treibt? Musikdosen unterhalten sich mit Querflöten, der Bass macht einen Spaziergang, das Akkordeon liegt dem Musiker zu Füßen...

Es erklingen bekannte Melodien in ungewohnten Arrangements, sowie Improvisationen und eigene Kompositionen. Kurbeln, Pedale und Räder in abenteuerlichen Konstruktionen bringen die Musik zum Laufen. Sogar die Bohrmaschine gibt ein Solo. Wenn das nur gut geht...!

Paul Ragaz (BL)
www.paul-ragaz.ch

Vorstellungen:
Samstag 30. September 17:00
Dauer 60 Min.
Schulvorstellungen: 25.–27. September (für Schulklassen 5.– / Pers.) – Anmeldung erforderlich
Karten:
10.– Kind / 20.– Erwachsene

Instrumente: Querflöten (Hoch-G-Flöte, Grosse Flöte, Altflöte, Traversflöte, Grosse Bass- u. Kontrabassflöte), Akkordeon, Fussaakkordeon, Kontrabass.

Regie: Barbara Schneebeli

MUSIK 8. OKTOBER

KRIMINALTECHNISCHE KAPELLE MIT DELIA MAYER KRIMINALKONZERT



Nach fünf Jahren Ermittlungen als Schweizer TATORT-Kommissarin Liz Ritschard nimmt sich Delia Mayer & der Kriminaltechnische Dienst dem Töten und Getötet werden nun auch singend und musizierend an.

Mit berührenden, humorvollen und skurrilen Songs vom und ums Töten zwischen Jazz, Pop, Film und Kabarett, von Nino Rota über Sting, Georg Kreisler, Randy Newman, Brecht & Eisler, Elliot Smith, Cole Porter, Nancy Sinatra und natürlich Bond-Songs wird lustvoll im Feld der Verbrechen gewühlt. Die Band entführt das Publikum mit gekonnten Arrangements in den Kosmos Crime.

Delia Mayer (ZH)
www.deliamayer.com

Vorstellung:
Sonntag 8. Oktober 17:00
Karten:
30.– / 23.– / 15.– unter 18 J.

Mit:
Delia Mayer, Stimme
SHA, Bassklarinette
Kaspar Rast, Schlagzeug

OPEN STAGE PALAZZO



THEATER 20. OKTOBER CH-PREMIERE

BEA VON MALCHUS
QUEENS!

Das Theater Palazzo öffnet seine Bühne für noch unbekannte Talente und professionelle KünstlerInnen. Herzlich willkommen!

Welcome on stage! Die Try-out-Bühne für Geschichtenerzähler, Performer, Musiker, Dichter, Schauspieler, Schnellredner, Charakterdarsteller, Singer-Songwriter, Kabarettisten, Rampenschweine, schüchterne Poeten, Entertainer, Propheten und ALLE, die es gerne werden oder sich ausprobieren möchten – ob weiblich oder männlich, ob jung oder reif. Die einzelnen Auftritte können 5-25 Minuten lang sein. Sehen und gesehen werden auf den Brettern, die die Welt bedeuten. Moderation: Michael Giertz und GastmoderatorInnen
Wir freuen uns auf mutige Auftretende und ZuschauerInnen, die sich gerne überraschen lassen...

Vorstellung:
Mittwoch 18. Oktober 20:00
Barbetrieb ab 19:00

Eintritt: Kollekte

Weitere Daten:
2017: 20. Dezember
2018: 17. Januar, 28. Februar, 21. März, 18. AprilAnmeldung, Info und Koordination für
Mitwirkende:
Michael Giertz 079 752 52 37 und
www.palazzo.ch > Theater > OPEN STAGE
PALAZZOElizabeth I. & Maria Stuart im Kampf um Englands Thron
Co-starring: 9 weitere Queens sowie 2 Fledermäuse, eine Gouvornante, ein Hund und ein Tittensittich

Elizabeth I. hat an diesem Abend die Fäden in der Hand. – Dafür hat Maria Stuart Dynamit! – Mit dem jagt sie ihren Mann in die Luft. Herrlich! Er hat es verdient! Elizabeth hat zwar keinen Mann, dafür aber ein Schafott – das muss Maria besteigen, aber erst später. In der Zwischenzeit werden Könige in Garderoben eingesperrt, Highlander galoppieren im Faltenrock durchs Heidekraut, winzige katholische Spione kotzen sich auf die Schuhe und Schiller fragt sich, ob er Maria Stuart je gelesen hat.

„YOU CAN'T ALWAYS GET WHAT YOU WANT,
...but you must see Queens! It's scottish! It's british! It's musikalisch!“Das neue Solo-Erzähltheater von Bea von Malchus aus
D-Freiburg ist als Schweizer Premiere zu erleben.Bea von Malchus (D)
www.beavonmalchus.deVorstellung:
Freitag 20. Oktober 20:00
Karten:
35.- / 28.- / 15.- unter 18 J.

FAMILIE 22. OKTOBER

THEATER GUSTAVS SCHWESTERN

DER TAG, AN DEM LOUIS GEFRESSEN WURDE

Ein monstroses Abenteuer für alle ab 5 Jahren – ein wildes
Figurentheater für Mutige.

Nur widerwillig verbringen Lilli und ihr kleiner Bruder Louis das Wochenende bei ihren Tanten. Die beiden Frauen sind seltsam und das Haus, in dem sie wohnen, unheimlich. Was Lilli und Louis nicht wissen: die Tanten leiten eine geheime Schule für Monster.

Zeitgleich mit der Ankunft von Lilli und Louis bekommen die Tanten eine neue Monsterlieferung. So kommt es, wie es kommen muss: Louis wird von einem Schlucker verschlungen. Schluck! Lilli muss sofort etwas unternehmen. Zum Glück ist sie äusserst einfallsreich und mutig: Sie heftet sich an die Fersen des Monsters. Eine turbulente Verfolgungsjagd beginnt, bei der am Ende die Kleinsten die Grössten sind.
Sprache: Mundart.

Theater Gustavs Schwestern (ZH)
www.gustavsschwestern.chVorstellung:
Sonntag 22. Oktober 11:00
Dauer: 50 Min.
Karten:
10.- Kind / 20.- ErwachseneSpiel: Sibylle Grüter und Jacqueline Surer
Regie: Dirk Vittinghoff
Puppen: Sibylle Grüter
Bühne und Velo: Lük Stucki

KABARETT 27. OKTOBER

THEATERKABARETT BIRKENMEIER

MOMENT MAL!

Ein satirischer Blick von jetzt auf gleich. Eine Art Live-Heute-
Show. Das Theaterkabarett Sibylle und Michael Birkenmeier
reagiert topaktuell und ohne ein Blatt vor den Mund zu nehmen
kabarettistisch auf das, was gerade abgeht. Gestern, heute, jetzt.

Die Kabarettisten-Geschwister sind seit vielen Jahren bekannt für ihren Sprachwitz, ihre scharfe Satire und ihre sehr gut durchdachten Programme.

Die Zeit rast, sie «trumpelt» vor sich hin... die Ereignisse überstürzen sich... die Welt verändert sich grad augenfällig von heut' auf morgen. Du wachst auf, liest die Zeitung und denkst, Du träumst. SP-Politiker werden in Basels Zeitung als Linksextreme bezeichnet, die Türkei tritt aus der EU aus, obwohl sie nie drin war. Tag für Tag gibt es einige irre Sachen zu beobachten.

Theaterkabarett Birkenmeier (BS)
www.theaterkabarett.chVorstellung:
Freitag 27. Oktober 20:00
Karten:
35.- / 28.- / 15.- unter 18 J.Spiel:
Sibylle und Michael Birkenmeier

KABARETT 2. NOVEMBER

KNUTH & TUCEK

HEIMAT



Heimat - Ein Ammenmärchen

Kontinente driften, Polkappen schmelzen, Millionen wandern, Unionen brechen, Drohnen fliegen, Algorithmen regieren und Volksversteher brüllen, während auf helvetischen Balkonen immer noch die postfaktischen Geranien blühen: Zuhause ist, wo nichts gesprengt wird. Knuth und Tucek, die Königinnen dunkler Märchenstunden knallen liederliche Farbbeutel an Patrias stahlgraue Fassade, zersingen patriotische Schierlingsbecher und migrieren musengeküst und zaunreitend über die Grenzen unheimlicher Vaterländer – eine Heimsuchung der weiblichsten Art, eine Un-Hymne an die Kraft der Kunst.

Knuth & Tucek (ZH)
www.knuthundtucek.chVorstellung:
Donnerstag 2. November 20:00
Karten:
35.- / 28.- / 15.- unter 18 J.Spiel:
Nicole Knuth und Olga Tucek

THEATER/FAMILIE 5. NOVEMBER

FIGURENTHEATER VAGABU

PINOCCHIO IM EXIL

Der alte Holzschnitzer Geppetto und sein erwachsener, Mensch
gewordener Sohn stehen im Fokus. Von seiner Vergangenheit als
Holzfigur will der Sohn nichts mehr wissen.

Der Vater jedoch, der wider Willen im Altersheim lebt, will am Angehörigen-Besuchstag seinen toten Holz-Pinocchio wieder aufleben lassen. Der Musik-Therapeut des Heims hilft ihm dabei, und schliesslich schaffen es die beiden, auch den widerstrebenden Sohn mitzuziehen.

Eine grotesk-komische und tragische Geschichte rund um die Hilfslosigkeit in der heutigen Alten-Betreuung und Erziehungsfragen. Dargestellt wird sie mit den Mitteln des Figuren- und Objekttheaters und live gespielter Musik. Nach einer Idee von Christian Schuppli mit Texten von Carlo Collodi und Robert Walser.

Figurentheater Vagabu (BS)
www.vagabu.chVorstellungen:
Sonntag 5. November 16:00
Dauer: 1 Stunde ohne Pause
Schulvorstellungen: Mo 6. + Di 7.11.
(für Schulklassen 5.- / Pers.) – Anmeldung erforderlich
Karten:
25.- / 20.- / 10.- unter 18 J.

Für Erwachsene und Junge ab 12 Jahren.

Figuren- und Schauspiel: Marius Kob und
Christian Schuppli
Musik, Schauspiel: Michael Studer
Dramaturgie: Gabi Mojzes und
Robert Baranowski
Oeil extérieur: Gyula Molnár und
Maya Schuppli-DelpyDas Theater Palazzo lanciert ab Herbst zwei neue
Veranstaltungsreihen:
Die Krimi-Reihe Liestal und die Open Stage Palazzo

Liebes Publikum

Zur Saisoneroöffnung am 14. September startet die neue Krimi-Reihe Liestal im Theater, in Kooperation mit dem Dichter- und Stadtmuseum Liestal, Guggenheim, Kino Sputnik und Landkino. 18 spannende Veranstaltungen erwarten Sie bis zum 21. Dezember, ausgewählt von den beteiligten Veranstalter. Ein besonderes Augenmerk bei der Programm-Auswahl liegt auf Autorinnen und Autoren sowie weiteren Kulturschaffenden aus der Region BL/BS, die eine bunte Palette an „Krimi-Kunst“ präsentieren werden. Ein spartenübergreifendes, teilweise interaktives Programm für alle Altersstufen wird angeboten: Lesungen, verschiedene Theaterformen, Musik, spezielle Gesprächsformate und Filmvorführungen – Lassen Sie sich vom Krimifieber anstecken. (Im separaten Programm KRIMI LIESTAL und auf www.krimi-liestal.ch finden Sie Infos zu allen Veranstaltungen.)

Am 18. Oktober geht die erste Ausgabe von Open Stage Palazzo über die Bühne. Das Theater Palazzo öffnet seine Bühne für noch unbekannte Talente und professionelle KünstlerInnen. Wir freuen uns auf mutige Auftretende und ZuschauerInnen, die sich gerne überraschen lassen... Herzlich willkommen!

(Mehr Informationen dazu finden Sie im vorliegenden Programm.)

Programm / Kalender September – November

Die Impronauten	Kriminelle Improshow	20:00	Do 14.9.
Krimi-Abend	Lesungen mit Musik	19:00	Sa 16.9.
Cargo Theater	Der grosse Coup Schulvorstellung	17:00	So 17.9. Mo 18.9.
Duo Birkenmeier	Freiheit – Gleichheit – Kopf ab!	20:00	Sa 23.9.
Linard Bardill	Best of 33	20:00	Do 28.9.
Paul Ragaz	Kuno kurbelt Schulvorstellungen	17:00	Sa 30.9. 25. – 27.9.
Della Mayer/Trio	Die kriminaltechnische Kapelle	17:00	So 8.10.
Various Artists	Open Stage Palazzo	20:00	Mi 18.10.
Bea von Malchus	Queens!	20:00	Fr 20.10.
Gustavs Schwestern	Der Tag, an dem Louis gefressen wurde	11:00	So 22.10.
Duo Birkenmeier	Moment mal!	20:00	Fr 27.10.
Knuth und Tucek	Heimat – ein Ammenmärchen	20:00	Do 2.11.
Vagabu	Pinocchio im Exil Schulvorstellungen	16:00	So 5.11. 6. + 7.11.

Der
Theatersaal ist für Anlässe zu
mieten: Feiern, Podiums-/Inforver-
anstaltungen u.a.